

Fahnenblatt-Behandlung im Getreide: Worauf es jetzt ankommt

Aktuelles Getreide

11.05.2020



Die Trockenheit der vergangenen Wochen führt dazu, dass wir uns wieder die Frage stellen, welche Investition lohnt sich am Ende wirklich?

Die Fahnenblattbehandlung im Getreide schützt die oberen Blätterlagen, welche **für die Ertragsbildung relevant** sind. Hier lohnt es sich fast immer, auf ein zuverlässiges Produkt mit einer ordentlichen **Dauerwirkung** zu setzen. Wird hier gut investiert, ergibt sich hieraus eine **größere Flexibilität** bei Timing und Intensität der Abschlussbehandlung.

Die wichtigste Weizenkrankheit in den vergangenen Jahren war der **Braunrost**. Beachten Sie: Dieser Pilz **braucht kaum Niederschläge**, und **mag Wärme**. Da Roste sehr schnell zu schmerzhaften Ertragsverlusten führen können, ist ein **zuverlässiger Rostschutz** bei der Getreidebehandlung inzwischen **essenziell**. Aktuelle Warndienste gehen auch in diesem Jahr wieder von einem erhöhten Rostrisiko aus!

[Elatus Era](#) (jetzt auch solo) und **[Elatus Era Sympara](#)** stehen für **starken Schutz vor allen Blattkrankheiten, überlegene Braunrostwirkung**, und eine **exzellente Dauerwirkung**. Und durch den Wirkstoff Solatenol® können die Elatus Fungizide bei Wassermangel auch zu **geringeren Trockenschäden und mehr Ertrag** führen!

[Hier finden Sie mehr über den Mehrwert von Solatenol bei Trockenheit](#)

Tags:

Elatus Fahnenblattbehandlung

Elatus Era Solo